

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vereins werden die dreizehnbaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

Verkaufsanträge.

[1555.] Meine in Dresden-Altfstadt befindliche Filiale wünsche ich mit allen Activen, die einen realen Werth von ca. 5000 Mark netto repräsentiren — Vagerbestände, Inventar u. Außenstände —, und einer soliden Kundschaft zu dem billigen Preise von 3000 Mark sofort zu verkaufen. Ich biete damit einem jungen, thätigen Buchhändler eine günstige Gelegenheit, sich mit geringem Capital auf solider Grundlage eine sichere Selbstständigkeit zu schaffen. Briefe gef. direct. Dresden. **C. Kellberg.**

Kaufgesuche.

[1556.] Ein geschäftstüchtiger Buchhändler, welchem genügende Baarmittel zu Gebote stehen, wünscht ein lebhaftes, rentables Sortimentgeschäft mit einem Umsatz von 25—30,000 Mark zu kaufen u. erbittet sich gef. Offerten sub G. T. durch die Exped. d. Bl.

[1557.] In einer angenehmen Stadt Mitteldeutschlands wird ein lebhaftes Sortimentgeschäft mit einem Umsatz von ca. 25,000 Mark zu kaufen gesucht. Gef. Offerten sub B. A. 21. durch die Exped. d. Bl.

[1558.] Für einen jungen Mann von 27 Jahren, dem ein Capital von 12,000 Mark zur Verfügung steht, suchen wir ein reelles Sortimentgeschäft.

Betreffender wünscht dasselbe jedoch erst durch 1/2-jährige Gehilfenthätigkeit kennen zu lernen.

Herren, die auf einen thätigen und soliden Nachfolger reflectiren, wollen ihre Offerten baldmöglichst einreichen.

Frankfurt a/D. **G. Harneder & Co.**

Theilhaberangebote.

[1559.] Ein Buchhändler in den 30er Jahren, 18 Jahre ununterbrochen beim Fach, in d. letzten 8 Jahren buchhdl. Leiter größerer mit technischen und artistischen Nebenzweigen versehener Verlagsgeschäfte nicht bloß auf den verschiedenen Gebieten des Buch-, Zeitschriften- u. Zeitungs-, sondern auch des Kunst- u. Landartenverlags, mit vorzüglichem Literatur- und Sortimentkenntnissen, in alten und neuern Sprachen sowie in der doppelten Buchhaltung bewandert, in der technischen Herstellung von Druckwerken erfahren, mit dem Ankündigungs- u. Recensionswesen vertraut, der den Vertrieb literarischer Erzeugnisse von eigenartigen Gesichtspunkten aus vorzunehmen versteht, wünscht als Theilhaber in eine (möglichst mit Druckerei verbundene) Verlagsbuchhandlung einzutreten.

Suchender besitzt zwar nur ein bescheidenes Capital, dürfte aber als unverdrossene Arbeitskraft und, da er die Initiative zu neuen Unternehmungen zu ergreifen, überhaupt zu disponiren weiß, eine wünschenswerthe Acquisition besonders für ältere Herren sein, die sich eine durchaus zuverlässige jüngere Kraft sichern wollen.

Zeugnisse über erfolgreiche Thätigkeit, sowie nähere Auskunft erfolgen auf gef. Anfragen unter F. Th. No. 20. an die Exped. d. Bl.

Theilhaberangebote.

[1560.] Eine solide Leipziger Verlagsbuchhandlung, die nur couranten Verlag hat und jährlich 75,000 Mark Umsatz macht, sucht zur Ausführung einer neuen, gut rentirenden und Epoche machenden Unternehmung einen Socius mit einer Capitaleinlage von 15—20,000 Mark, die sichergestellt werden sollen. Reflectenten, die über solche Summen frei verfügen und mit tüchtiger Arbeitskraft ausgerüstet sind, wollen sich melden unter Chiffre R. # 24. durch die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

[1561.] Soeben erschien:

Journal de Tapisserie et
de Broderie.

Grosse Ausgabe. Enthält in jeder Nummer zwei colorirte Tafeln mit 8—10 Mustern nebst erklärendem Text. Preis für den Jahrgang 8 fr. ord., 6 fr. netto baar.

Kleine Ausgabe. Enthält in jeder Nummer eine colorirte Tafel mit 3—5 Mustern und erklärendem Text. Preis für den Jahrgang 5 fr. ord., 3 fr. 75 c. netto baar.

Abonnements werden nur ganzjährig angenommen, können jedoch mit jedem Monat beginnen.

Probe-Nummern stehen à 75 c., bezw. 50 c. à cond. zu Diensten.

Ich bitte, zu verlangen.

Paris, den 10. Januar 1880.

Franz Ebhardt.

[1562.] Den geehrten Handlungen, welche sich von der Versendung des soeben vollständig gewordenen äusserst stattlichen II. Bandes (Jahrgang 1879) von:

Die
Chemische Industrie.
Monatsschrift

herausgegeben
vom

Verein zur Wahrung der Interessen
der chem. Industrie Deutschlands.

Redigirt

von

Dr. Emil Jacobsen.

Erfolg versprechen, stelle ich Exemplare desselben in Comm. zur Verfügung.

Mit der Versendung des I. Bandes haben im vorigen Jahre viele Handlungen ein günstiges Resultat erzielt und dem Unternehmen dadurch viele neue Abnehmer zugeführt.

Berlin, Januar 1880.

Julius Springer.

Maskenball-Anzüge.

[1563.]

Lothringer Bäuerin; elsässer Bäuerin; Marktenderin. (Kupfer 160.) Preis 50 s. Dame aus der Rococozeit; Spanierin; Italienerin. (Kupfer 30.) Preis 50 s.

Dame aus der Conventszeit (1795); Pierrot aus der Zeit Ludwig's XV. (für Knaben oder Mädchen von 12—15 Jahren); Bürgerin aus der Zeit Ludwig's XVI. (Kupfer 271.) Preis 50 s.

Dame aus dem Anfange dieses Jahrhunderts; Phantasieanzug f. kleine Mädchen; Bäuerin. (Kupfer 320.) Preis 50 s.

Dame aus der Zeit Ludwig's XVI.; holländische Pächterin; Norwegerin. (Kupfer 374.) Preis 50 s.

Französisches Nationalcostüm (Bewohnerin von Arles); Pierrot; Schäferin à la Watteau; Polichinell; Bäuerin aus der Zeit Ludwig's XV.; Sicilianerin; Costüm aus der Zeit Franz I.; Page aus der Zeit Ludwig's XV.; Blumenmädchen aus der Zeit Ludwig's XV. (Kupfer 375.) Preis 1 M.

Costüm Dubarry; slavisches Mädchen; Schmetterlingscostüm. (Kupfer 424.) Preis 50 s.

Griechin; Schnitterin; Japanesin; Armerinerin; Japanesischer Fürst; Costüm Ludwig's XVI.; Costüm einer Winde; Byzantinische Fürstin. (Kupfer 426.) Preis 1 M.

Costüm einer reichen Griechin; Phantasiecostüm (Stern); Costüm einer Märchenfigur aus „Tausend und einer Nacht“. (Kupfer 477.) Preis 50 s.

Costüm einer Zigeunerin; Spanierin; Anzug einer Dame aus dem XV. Jahrhundert; Phantasiecostüm eines Landmädchens; Sicilianische Fischerin; Ungarisches Phantasiecostüm. (Kupfer 478.) Preis 1 M.

Costüm einer Chinesin; Costüm einer Dame aus dem XVII. Jahrhundert; Costüm eines venetianischen Troubadours. (Kupfer 526.) Preis 50 s.

Russische Costüme: Russische Bäuerin; Croate; Croatische Tänzerin; Walachin; Bojarina; Kosak; Slowake; Nordische Russin. (Kupfer 579.) Preis 1 M.

Bei Bestellungen genügt die Angabe der Nummer.

Wir liefern unsere colorirten Masken-Kupfer baar mit 40% Rabatt und nehmen nicht Abgesetztes — wenn in gutem Zustande — bis zum 1. April 1880 gegen baar zurück.

Berlin, Januar 1880.

Berliner Rodenblatt.